



Zertifikat

zu Prüfbericht Nr. M 116/18 vom 10.09.2018

1. **Antragsteller:** Firma Uzin Utz AG, Dieselstraße 3, 89079 Ulm

2. Mischungsangaben der Zementestrichmörtel:

Estrichmörtel: Mörtel A: Estrichmörtel mit Zusatzmittel „Uzin AS 52 Liquid“ - 0,5 % auf Zementgewicht
Mörtel B: Estrichmörtel ohne Zusatzmittel (Nullmörtel)

Mischungsverhältnis: Zement : Gesteinskörnung: 1 : 6,0 Masse-Teile

Zement: Portlandzement CEM I 42,5 N

Gesteinskörnung: Kiessand 0/8 mm, Sieblinie B₈ nach DIN 1045-2

Wasser/Binderwert: Mörtel A: 0,50 / Mörtel B: 0,65

Konsistenz: Ausbreitmaß (Hägermann): Mörtel A: 10,3 cm / Mörtel B: 10,5 cm
Eindringmaß: Mörtel A: 19 mm / Mörtel B: 20 mm

Frismörtelrohddichte: Mörtel A: 2,23 kg/dm³ / Mörtel B: 2,30 kg/dm³

Luftporen: Mörtel A: 7,4 % / Mörtel B: 2,6 %

Die Mischungen wurden in einem Zwangsmischer hergestellt.

3. Prüfergebnisse (Mittelwerte):

Güteprüfung nach DIN EN 13892-2 (02.03):

Prüfalter Tage	Mörtel A		Mörtel B	
	Biegezugfestigkeit N/mm ²	Druckfestigkeit N/mm ²	Biegezugfestigkeit N/mm ²	Druckfestigkeit N/mm ²
7	6,7	45,4	6,4	38,2
28	8,4	57,7	8,7	51,4

Biegezugfestigkeiten im Alter von 28 Tagen (Bestätigungsprüfung nach DIN 18560-2 (09.09)¹⁾:

Mörtel A: 3,1 N/mm² / Mörtel B: 3,7 N/mm² (Estrichdicke d = 45 mm)

Oberflächenzugfestigkeiten im Alter von 28 Tagen (Prüfung nach BEB-Hinweisblatt)¹⁾:

Mörtel A: 2,1 N/mm² / Mörtel B: 1,9 N/mm² (an schwimmend verlegten Zementestrichen d = 45 mm)

Feuchtegehalt (Austrocknungsverlauf)¹⁾:

An 45 mm dicken schwimmenden Zementestrichen

Prüfalter Tage	Mörtel A		Mörtel B	
	CM-Methode CM-%	Darren Masse-%	CM-Methode CM-%	Darren Masse-%
7	1,9	3,38	2,6	4,32
28	1,2	2,51	1,8	3,42

CM-Messung nach DIN 18560-1 (11.15) und Darren bei (105±3)°C (Proben über den gesamten Estrichquerschnitt)

Längenänderungen (Schwinden) nach Graf-Kaufmann (Lagerung 1 Tag feucht, dann Klima 20/65):

Mörtel A: -0,47 mm/m (28 d) bzw. -0,50 (56 d) / Mörtel B: -0,49 mm/m (28 d) bzw. -0,52 (56 d)

Einbettung und Verträglichkeit mit Kunststoff-Heizrohren:

Bei Kunststoff-Heizrohren PE-RT Typ I wurden nach 28 d keine sichtbaren Veränderungen festgestellt (unbeheizter Estrich).

4. Schlussbemerkungen:

Die im Zertifikat angegebenen Prüfergebnisse beruhen auf Labormessungen; unter baupraktischen Bedingungen können abweichende Ergebnisse erhalten werden. Es darf nicht geändert und nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Instituts veröffentlicht werden. Dies bezieht sich auch auf eine auszugsweise Veröffentlichung. Das Zertifikat ist in Verbindung mit dem Prüfbericht Nr. M 116/18 vom 10.09.2018 gültig und darf bis zum 30.09.2021 für Werbezwecke verwendet werden.

Troisdorf, 10.09.2018

Institut für Baustoffprüfung
und Fußbodenforschung
Institutsleitung:

Dipl.-Ing. Egbert Müller



¹⁾ nach Lagerung 3 d Klima 10/80, danach Klima 20/65